

ausgegeben wird, ist Löffel des Meers:

Freiburg am 16 März 1869.

P Dickel. Orgelbau

Nr 51 König. Herrschaft. Amt. Witten.

Verkauf des Orgelgehäuses.

Vertrag

Zwischen dem Kirchspiel Lüttenfeld
und dem Orgelbauer H. Vogt in Lüttenfeld
(Einschätzung Malerik) betreffend die Übernahme des Kaufpreises
des Orgel in der Pfarrkirche zu Lüttenfeld!

Art 1. Der Kirchenvorstand des Kirchspiels überträgt vorläufig
das Einschätzung Königliche Landratsamt des Kaufpreises
des Orgel in der Pfarrkirche zu Lüttenfeld dem Orgelbauer
H. Vogt zu Lüttenfeld für den Preis von fünfzig Gulden.
zwanzig Gulden.

Art 2. H. Vogt verpflichtet sich, die Orgel ganz nach dem Plan des
Gewerkschafts rath zu führen, wie derselbe sich in der Kirche
befindet und bereits von seiner Einschätzung genehmigt ist,
und sich in der Kirche befindet.

Art 3. Die alte Orgel verpflichtet sich, H. Vogt, falls die Gewerkschaft
nicht anders beschließen sollte, nach Maßgabe des
Kaufpreises derselben für einen neuen Preis zu verkaufen
für den H. Vogt gebotenen Preis von fünfzig Gulden
Gulden (65 Gulden) zu übernehmen.

Art 4. H. Vogt verpflichtet sich, die notwendigen
von Gewerkschaft für Aufstellung der Orgel in
der Kirche zu beschaffen zu beschaffen und die Orgel von
seiner Seite zu versetzen.

Art 5. H. Vogt verpflichtet sich, zur Hälfte den Handel
zwischen zu zahlen, während die andere Hälfte auf die
Kirchenscheine vorbehaltlich der Einschätzung Königliche
Landratsamt übernommen werden soll.

Art 6. H. Vogt verpflichtet sich, von Zeit zu Zeit die Orgel
überprüfen zu lassen, um einen Zustand der Orgel

Die Mundstücke werden von einem Mann 31
 im Zimmer mit Eisenwerkzeugen angefertigt.
 Das Hauptkanal misst 11 Zoll Breite im ☐
 Das zum Mund im Nebenkanal 8" ☐
 Das zum Fuß 5" ☐

Die für einen offeneren Ozeanlauf von Eisenwerkzeugen
 Kesselstücke werden zum Aufsteigen geordnet und so eingerichtet
 daß man zu allen Stellen kommen kann. Es werden die in
 Gefäß fünf Pfeifen jeder eingerichtet. Die Vorrichtung gut gemacht
 Der Kessel des Ozean wird eine fünf Fuß hohe und fünf Fuß breite
 Die Röhre, welche in der Mitte liegt, werden so wohl gemacht daß
 Lokale und gemacht werden muß und jetzt die Zeit dafür zu
 kurz der Röhre zu messen.

Der Ozeanbau stellt alle Material und liefert ein gutes
 dauerhafte Ozean für die Arbeit, der eine zwei Register mehr
 dazugekommen sind als in früherer Zeit waren, so ist es
 auf der Arbeit selbst da die Arbeiter größer sein müssen, und
 die Größe 23 Fuß und Länge 3 Fuß hinzukommen ist. Es
 so ist die Nummer 1320 für die Arbeiter bezahlt worden.
 Es wird bemerkt ist auf daß die Gemeinde die alte Ozean besser
 an eine Gemeinde verkauft. Der Ozeanbau hat die für eine
 Jahre nicht mehr ausgeben, das alte Metall hat kein gegeben
 weil, wenn man will man das alte Werk verwenden. Der
 schon mehrere alte Ozean wie die für eine nicht ausgeben
 haben, sie liegen nun wie ein Stein der Länge 10 Fuß
 ist auf die alte Ozean für die Nummer 85 für auszugeben
 maligen Arbeit und Gänge können abgebaut.

Einige Bemerkungen

1. Der Ozeanbau ist für die dauerhafte Arbeit besser
 Der Arbeiter fünf Arbeiter gut, wäsendes gearbeitet
 überlassen in die Arbeiter und was in der Zeit der Arbeit
 verfertigt was zur Arbeiter gehört 5 Fuß.

2. Die Gemeinde übernimmt den Lohn der Arbeiter der Ozean auf
 ihre Kosten.

3. Bei wäsenden Arbeiter der Ozean stellt die Gemeinde
 den Ozeanbau einen Arbeiter frei.

4. Nach Verfertigung der Arbeit können die Arbeiter

D. Von Radaulmineral soll 11 C., Länge 2. 4" bestehen haben
Längsweg 3" 9" betragen. Holz und Dimensionen, wie die Mineral-
laden.

Gf. Zwei Mineralabwässerungen, von C bis C 25 bis 54 Tassen
Anfang, die Tassen zum Gängstmineral werden unten eingeleitet.
Die Kustertassen werden mit geblähten Lössen bedeckt, die
Obertassen mit schwarzem Blei bedeckt, die Lössenabwässerungen
werden schwarz geölt, die Lössenabwässerungen von Messingblei.
Die Tassen und Registrieren werden zum Messingblei
gemacht.

H. Die Radialabwässerung von C bis C 25 Tassen Anfang.

Die Kassen und Tassen werden von Eisenblei gefertigt, und mit

G. Erst abgeflissen. Das Festwerk soll so viel als möglich
eingesetzt angelassen werden, zu den Wällen, Obertassen und Wällen
oder Kassenwerk wird feines Eisenblei gewonnen. Die Wälle
Winkelstein und Lössen werden von festem Holz gemacht,
wobei der Messingblei so leicht werden auf die Winkel
von Zink oder Messing angefertigt, und die Lössen von Eisen-
blei, welche in die Wälle geschnitten werden, daß die Lössen
unverwundbar ist. Die Lössen wo die Wälle steil liegen wird mit
feinem Blei und gefüllt, die Obertassen werden mit Messingblei
festen und Wällesteinen zu den Tassen verbunden, alle
Wälle, Kassenblei von Messing. Die Registrieren soll
so viel als möglich leicht und bequem sein. Die Registrieren werden
von Eisenblei schwarz geölt und geölt und mit der Lössen-
blei auf Holzblei geölt. Zum Gängstmineral wird die
blei schwarz, zum Kassenmineral blei, zum Radial Kopf.

H. Zu diesem Werk sind nötig drei Tassen Blei, Tassen im Tassen
gefertigt ist die beste Dimension, jedes Blei soll 28 Kubikfuß
Blei sein, die ersten Tassen werden von gutem Eisen-
blei gefertigt, die Tassen von gutem Eisen-blei
gefertigt und werden mit Wasserblei so leicht abgeflissen.
Die Registrieren werden gut bedeckt, und gut Eisen-blei
zum festhalten der Wälle, alle Eisen-blei im Tassen werden
bedeckt und mit Eisenblei angefertigt. Die Lössen werden
Wällestein in Kassenblei bedeckt.

essend, wegen Mangel an Raume,
ist die Nebenkammer mind. lade gut zu
zubereiten, so falls es für das
in der Küche wegen der geringen Luftzeit
im Inneren u. auch der Feuer, in der Küche
Mind. aufsteht. Die Mind. lade zu
bauen u. Nebenkammer soll 12' 6"
länge haben 4' 9" breite. und der Pfaffen
nach gewöhnlich 10' 6" hoch.

Die Mind. lade wird auch gut zu
festen und sicher zu sein.
Die Kastenstücke werden mit 2' 6" hoch
die Pfaffenstücke werden mit 1' 6" hoch u.
werden mit festschrauben auf die
Mind. lade aufgesetzt. Einmal
soll es 3' 6" in Länge die Einmal
mit guter Lärmschutze u. Lärmschutze.

Der Mind. Kasten und die Mautile
wird nach dem Aufsatze gefertigt. Die Mautile
werden die festschrauben festgesetzt.
Nach der festschrauben Mind. Kasten werden
Kasten als solche für die Mautile
benutzen können. Die Mautile sind für
die Mautile aufsetzen wird mit festschrauben
fest zu sein. Die Mautile werden
die Mautile werden so gut beladung
fest zu sein. Die Mautile werden
werden auf dem Boden mit Mautile
fest zu sein. Die Mautile werden
Mind. lade mit festschrauben
die Mautile werden auf dem Boden
fest zu sein.

3. Subbass 16^e aus Lauerungsz. zu 1^e 4^e 6^e Ma.
nach 6^e Lüge

4. Posuene 16^e auf pflanzend die Mundstake
aus fadenfah für beladend die Zungen
und Kinnstücken aus Maffing die
Hirfal in Hüllbräse aus fadenfah.

D. Habenzuga

1. Pedalkappell in fadenfah die Zialen zinsbar

2. Manualkappell die

3. Ventilzug

Die Lauerung werden die Holzstämme
mit einer Lauerfahbe die Lauer
mit einer gut ausgefahbe, die Mor
pflanze werden an der großen Pfahfah
mit fadenfahfah befestigt.
Die Morpflanze werden auf drei Ritten
beladend, die Offener Holzstämme be
kannenen Kinnstücken aus Maffing
so wie die größte Züerfah. Das
Prinzipal bekannenen Kinnstücken
die Züerfah bekannenen starken Maffing.
Die Prinzipale Lauer Günsten bekannenen
eine kraftigen in fadenfah die Maffing
Küpfen werden auf fadenfah Lauerfah in fadenfah
die Kinnstücken ist der fadenfah Kinnstücken.

5. Diese Mark bekannenen zwei Maffing
(Hüllfahbe) ist in fadenfahfah die fadenfah
Manualfahfahfah in Manualfahfahfah

Mixtur 2^{te} 4^{te} fasz ohne 8^{te} Bass zu den
 hohen C¹ tritt C² g² c² e² | h² c² e² g² e² g²
 2 1¹/₃ 1¹/₃ 2¹/₃ | 1 1 2¹/₃ 1¹/₃
 1 c¹ g¹ e¹ g¹ c¹
 2¹/₃ 1¹/₃ 1¹/₃ 1¹/₄
 "c¹ g¹ e¹ c¹
 1¹/₂ 1¹/₃ 1¹/₄ 1¹/₆
 "c¹ g¹ e¹ c¹
 3 3 4 5
 g¹ c¹ g¹ e¹
 1¹/₃ 1¹/₄ 1¹/₆ 1¹/₈

B, Naturhorn
 1^{te} 8^{te} die tiefen Oktaven gebildet aus C¹
 fasz ohne C¹ aus 8^{te} lang Metall. Messing
 zu C¹ 3^{te} 6^{te} die Teile 2^{te} 4^{te} der Oktave tiefen
 1^{te} 8^{te} die tiefen Oktaven springt aus
 dem Gedackt 8^{te} aus C¹ an offene aus
 C¹ in C² C³ fasz C² 4^{te} die
 Teile. 2^{te} der Oktave aus C¹
 Gedackt 8^{te} aus C¹ fasz in C² C³
 die Oktave aus C¹ fasz
 Messing zu C¹ 3^{te} 6^{te} die Teile 2^{te} 4^{te} der Oktave in C¹
 Gemshorn 4^{te} aus 8^{te} lang Metall. Messing
 zu C¹ aus C² 6^{te} Messing ohne 4^{te} 6^{te}
 Gedacktplatte 4^{te} aus 8^{te} lang Metall. zu
 C¹ 4^{te} 10^{te} Messing

C. Pedal
 Prinzipalbass 8^{te} offen aus C¹ fasz
 zu C¹ 5^{te} 10^{te} die 4^{te} 7^{te} der Oktave in C¹
 Metall 8^{te} aus C¹ fasz

zu unserm neuen Instrumental zu Buttenfeld
Herrn Biedenkapp
Disposition.

H. Hängemann

1. Prinzipal 8^{te} 14^{te} 16^{te} Zinn von groß
an in Fagott mit aufgerolltem Tuben
sich gelist, die sieben Linien von Lammholz
ist Lamm. Mauser zu 18³ 3. Messing.
Meyne Mauser mit fünf kann ab von zu 2^e
nicht in ~~der~~ Fagott gefallt worden.
2. Quintatone 16^e die Linien mit Lammholz, von
C^e mit 8^{te} Zinn, zu Mauser. C^e 6⁴ 4^{te} die Teile
3^e der Dekal in Liffen.
3. Hohlflöte 8^e offen mit Lammholz, zu Mauser C^e 4⁸ 8^{te}
die Teile. 3^e 8^{te} der Dekal.
4. Violine Gamba 8^e die Linien mit Lammholz gefallt
von klein C^e mit 8^{te} Metall. Mauser zu C^e 3⁹ 9^{te}
die Teile. 3^e der Dekal in Liffen.
5. Oboe 4^e offen mit 8^{te} Metall. Mauser wie für 8.
6. Flöte 4^e mit Lamm in Lammholz Mauser
wie Hohlflöte 8^e.
7. Quinte 2³ 3^e offen mit 8^{te} Metall für 2 Mauser
8. Oboe 2^e mit 8^{te} Metall für Mauser
9. Cornett 3^e für mit C^e ein Liffen. bei Liffen
C^e 1³ 2³ 3³ | C^e 3³ 4³ 4³ | C^e 4³ 5³ 5³
für 2³ 3³ 3³ | 1³ 1³ 1³ | 1³ 1³ 1³
mit 8^{te} Metall mit Mauser.

Salvatoribus in Himmelreich

der Oryal wird in Kammertsee durch
alle Kammertsee glücklicherweise
Hedel Kaysers wird das Kammertsee
involiert. D'briggel wird der Oryal
sichergestellt und neue zu neuen
Kammertsee gelangen kann.

Ein solches Kammertsee kann in für das
Kammertsee 4000 Linsen, wenn
sich der Kammertsee der nötigen
der Oryal in der Kammertsee zu sein
Luzia für eine zu neuen Kammertsee
Kammertsee überreicht.

Bei Kammertsee ist die Kammertsee
nein Kammertsee zu stellen.

Der gute in Kammertsee Kammertsee

J. Vayt

Kammertsee

Corbark 12/12 67

4. Laubstreu n. Kugelfarn

Täuschliche Kugelfarn wird ja viel
als unzulässig kurz n. zu stark wachsend
und gutem Düngungsstande sehr ausgeartet.

Die Kugelfarnkugeln liegen in einem
Kugelfarnkugeln, die Kugelfarn
sollten jedoch die Kugelfarn
auf Kugelfarnkugeln.

4. Mindestens

Die Lärche werden nur gutem
Düngungsstande ausgeartet. Die Kugelfarn
sollten jedoch die Kugelfarn
Größe.

Kugelfarnkugeln

Die Kugelfarn der Kugelfarn n. Kugelfarn wird
nur gutem Düngungsstande ausgeartet.

Kugelfarnkugeln

Die Lärche der Kugelfarn Kugelfarn
nur Düngungsstande. Die Kugelfarn
werden nur Kugelfarn n. Kugelfarn
Kugelfarn Kugelfarn Kugelfarn
die Kugelfarn Kugelfarn Kugelfarn.

Kugelfarnkugeln

Die Kugelfarnkugeln werden nur gutem
Düngungsstande. Die Kugelfarn
werden nur Kugelfarn Kugelfarn
Kugelfarn Kugelfarn Kugelfarn.

Garrison B.

c. Museum in Jadarminster
 die Ministerien werden durch eine
 gute Verwaltung geführt und zusammen
 die Ministerien werden von Kaiserhof.
 Alle Ländereien in Kiefern, zu sein alle anderen
 beständige Ländereien, werden eine Maffig
 durch die Ministerien werden gründlich gut betrachtet

Alta Niffka & Söhne moderner und Raffinirte Drap.
Alta Winkel & Söhne moderner und Raffinirte Drap.
Joh. in Altona moderner und Raffinirte Drap.
Alta Winkel & Söhne moderner und Raffinirte Drap.

- Die Mundschleimhäute sind sehr feucht und ungesund.
- Die Kehlkopfarterie ist sehr stark und die Kehlkopfarterie ist sehr stark.

Disposition u. Correspondenz z.
unserm neuen Linienregal z.
H. W. W. W. W.

A Manual

1) Principal 4^e in Proportio mit 14^{ten} Zinne
Principal 8^e die Linse oben ganzes
mit 8^{ten} Metall
Hohlflöte 8^e die Linse oben ganzes mit Prinzip 8^e
mit 8^{ten} Metall
Salicinal 8^e die Linse oben ganzes mit Prinzip 8^e
mit 8^{ten} Metall
Flöte 4^e die Linse 2 Ovale mit 8^{ten} Metall
ganzes mit 8^{ten} Metall
Ovale 2^e mit 8^{ten} Metall mit 8^{ten} Metall
Quarte fügen.

B. Paul

Subbas. 16. am Gemeinplatz

Pedaleappel.

c' Linnæa triflora & sp. la!

Grüß, wie Lammefuß mit dem nützlichen Maximegras
~~Maximegras~~ & Auftrieb

Lehlya, zinnai Kōzsalbālya nam Samanajab

Manuel n. Paval. Chovinevsee

Manual & Pedal Mind Game

2. Conductor & Key-points